

**Niederschrift
zur 14. öffentlichen/nicht öffentlichen Sitzung des Haupt- und
Finanzausschusses gemeinsam mit dem 15. Gemeinderat der
Ortsgemeinde Dausenau**

Sitzungstermin: Dienstag, 17.03.2026
Sitzungsbeginn: 19:00 Uhr
Sitzungsende: 20:35 Uhr
Ort, Raum: im Rathaus in Dausenau
veröffentlicht: Mitteilungsblatt „aktuell“ Nr. 11/2026

Anwesend sind:

Unter dem Vorsitz von

Frau Michelle Wittler

Ortsbürgermeisterin

Von den Ratsmitgliedern

Herr Adolph Fabricius
Herr Mischa Ferdinand
Herr Christian Himmighofen
Herr Andreas Kaufmann
Herr Frank Lanio
Herr Michael Linkenbach
Herr Andrew Marx
Herr Walter Schwarz
Herr Jochen Standfuss
Herr Heiko Wittler

- ab TOP 2 -

- bis TOP 2 -

Von den Beigeordneten

Herr Reiner Sander
Herr Jochen Schneider

Erster Beigeordneter o. RM
2. Beigeordneter o. RM

Schriftführer

Herr Gerrit Schwabach

Es fehlen:

Von den Ratsmitgliedern

Herr Klaus Ferdinand
Frau Rebecca Gasch
Frau Sarah Kirst
Herr Armin Kraft
Herr Christian Linkenbach
Frau Kristina Wulfert

Von den Beigeordneten

Herr Vincenzo Di Canio

3. Beigeordneter o. RM

Die Vorsitzende stellt die form- und fristgerechte Einladung und die Beschlussfähigkeit fest
Die Ratsmitglieder stimmen dieser Erweiterung einstimmig zu.

Tagesordnung:

Öffentlicher Teil

1. Bekanntgabe der in der letzten Sitzung in nicht öffentlicher Sitzung gefassten Beschlüsse
2. Haushaltssatzung und Haushaltsplan der Ortsgemeinde Dausenau für das Haushaltsjahr 2026; hier: Überarbeitete Version
Vorlage: 5 DS 17/ 0080
3. Bau- und Grundstücksangelegenheiten – vorsorglich –
4. Auftragsvergaben – vorsorglich –
5. Vertragsangelegenheiten – vorsorglich –
6. Zustimmung zur Annahme von Spenden, Sponsoringleistungen und ähnlichen Zuwendungen – vorsorglich –
7. Mitteilungen / Sonstiges
8. Einwohnerfragestunde

Öffentlicher Teil

TOP 1 Bekanntgabe der in der letzten Sitzung in nicht öffentlicher Sitzung gefassten Beschlüsse

In der letzten Sitzung vom 10.02.2026 wurden im nichtöffentlichen Sitzungsteil keine Beschlüsse gefasst.

TOP 2 Haushaltssatzung und Haushaltsplan der Ortsgemeinde Dausenau für das Haushaltsjahr 2026; hier: Überarbeitete Version Vorlage: 5 DS 17/ 0080

Die Vorsitzende erörtert die Vorlage 5 DS 17/ 0080 vom 26.02.2026.

Die Kommunalaufsicht hat mit Schreiben vom 13.01.2026 den in der Sitzung vom 16.12.2025 beschlossenen ursprünglichen Haushalt der Ortsgemeinde Dausenau beanstandet und die Ortsgemeinde wurde aufgefordert, den Haushalt hinsichtlich Ausgabekürzungen oder Einnahmeverbesserungen zu überprüfen und eine neue Haushaltssatzung und einen neuen Haushaltsplan vorzulegen. Vor diesem Hintergrund wurden im investiven Bereich an zwei Stellen Veränderungen vorgenommen. Für den Erwerb einer Cage-Soccer-Anlage waren ursprünglich 40.000 Euro veranschlagt. Dieser Betrag wurde auf 20.000 Euro gekürzt indem der vorgesehene Gemeindeanteil in Höhe von 20.000 Euro gestrichen wurde. Auch die Planungskosten für die Begehrbarkeit des „Schiefen Turms“ in Höhe von 7.000 Euro wurden vollständig gestrichen. Die Elternbeiträge der Kindertagesstätte wurden von ursprünglich 4.500 Euro auf einen Betrag in Höhe von 6.000 Euro erhöht, außerdem konnten Einnahmen für Vollverzinsung aus Gewerbesteuer in Höhe von 12.000 Euro neu berücksichtigt werden. Weitergehend wird von einer Reduzierung der Stromkosten ausgegangen. Entgegen ursprünglicher Vermutungen kann die Planung der Sanierung der Bestandsbrücke weiterhin erfolgen. Die Hebesätze der Grundsteuer müssen nicht erneut, ein zweites Mal in Folge angehoben werden. Eine Reduzierung der ursprünglichen Höhe des Fehlbedarfs in Höhe von 65.000 Euro konnte somit erreicht werden.

Im Rahmen der Beratung vertritt Ratsmitglied Adolph Fabricius die Auffassung, dass zum jetzigen Zeitpunkt die Beratung über einen Haushaltsplan zu früh und nicht erforderlich sei. Es sei nicht ersichtlich, ob die Verwaltung die Genehmigungsfähigkeit des überarbeiteten Haushaltsentwurfs mit der Kommunalaufsicht im Vorfeld abgestimmt habe. Dabei gehe es insbesondere um die Frage, inwieweit die Beanstandung der Kommunalaufsicht im Hinblick auf die Kreditfinanzierung in den Folgejahren ausgeräumt wurde. Angesichts der Finanzlage sei zudem keine Eile geboten, da die Ortsgemeinde angesichts der Finanzlage im Wesentlichen nur den laufenden Betrieb sicherstellen könne und der Haushalt 2025 auch erst im Juni 2025 vom Gemeinderat beschlossen wurde. und noch Klärungsbedarf im Rahmen von nach seiner Auffassung notwendigen Zusicherungen der Kommunalaufsicht bestehe. Im Übrigen beanstandet Ratsmitglied Adolph Fabricius, dass die von der Ortsbürgermeisterin zugesagte Auskunft über die Baukosten der neuen Bahnhofsbrücke nicht erteilt worden sei. , Er vertritt die Auffassung, dass der gedachte Standort der geplanten neuen Cage-Soccer-Anlage nicht vertretbar sei und einer Prüfung bedarf, auch sollte unter Berücksichtigung von Folgekosten für die zukünftig notwendig werdende Wartung die Erforderlichkeit der Cage-Soccer-Anlage nochmals überdacht

werden. Die geplante Neuanschaffung einer Spülmaschine für die „Lahntalhalle“ sei im Haushaltsplan nicht zu finden.

Die Ortsbürgermeisterin erörtert hierzu, dass ohne einen Haushaltsplan die Ortsgemeinde Dausenau nur in einem sehr engen Umfang im Rahmen der vorläufigen Haushaltsführung, ausschließlich für Ausgaben mit zwingenden rechtlichen Verpflichtungen handlungsfähig sei und deshalb die Notwendigkeit für eine Beratung des Haushaltsplanes zum jetzigen Zeitpunkt durchaus begründet ist. Die zuständige Sachbearbeiterin in der Verbandsgemeindeverwaltung Bad Ems – Nassau, Frau Stephanie Klein, ist sehr gewissenhaft. Deshalb geht die Ortsbürgermeisterin davon aus, dass ein Abstimmungsgespräch mit der Kommunalaufsicht erfolgt sei. Im Rahmen des „Kommunalen Investitionsprogramms“ wurde ein Zuschuss für die Anschaffung einer Cage-Soccer-Anlage in Höhe von 20.000 Euro gewährt. Der Standort ist nicht Gegenstand der heutigen Sitzung. Für den Neubau der Bahnhofsbrücke sind bisher Kosten in Höhe von ca. 1.800.000 Euro angefallen. Es stehen noch drei Rechnungen aus. Sobald diese Rechnungen vorliegen, wird ein konkreter Zuschussantrag gestellt werden. Im Haushaltsplan sind Haushaltsmittel für die Sanierung der Küchenausstattung der Lahntalhalle enthalten.

Ratsmitglied Andreas Kaufmann erörtert die Zuständigkeiten und die zeitliche Abfolge für die Aufstellung eines Haushaltsplans.

Ratsmitglied Andrew Marx betritt um 07:20 Uhr, vor der Beschlussfassung den Sitzungsraum.

Nach ausführlicher Beratung erfolgt die Beschlussfassung.

Beschluss:

Der überarbeiteten Haushaltssatzung der Ortsgemeinde Dausenau für das Haushaltsjahr 2026 einschließlich der Planungsdaten 2027-2029 wird zugestimmt.

Abstimmungsergebnis:

Ja:	9
Nein:	-
Enthaltung:	2

Ratsmitglied Heiko Wittler verlässt die Sitzung des Ortsgemeinderates.

TOP 3 Bau- und Grundstücksangelegenheiten – vorsorglich –

- Die „Lahntalhalle“ wurde von der zuständigen Bauaufsichtsbehörde geprüft und abgenommen. Die vor mehreren Jahren erfolgten Beanstandungen der Bauaufsichtsbehörde wurden von der Ortsgemeinde beseitigt. Die notwendigen Wartungsarbeiten werden regelmäßig und ordnungsgemäß durchgeführt. Die Wartungsbücher werden noch vorgelegt werden. Zukünftig werden erforderliche Elektroprüfungen regelmäßig durchgeführt werden.
- Von den an der Schleuse durchgeführten Renaturierungsarbeiten ist ein Grundstück der Ortsgemeinde Dausenau betroffen. Nach Auskunft der

Struktur- und Genehmigungsdirektion Nord wird aktuell davon ausgegangen, dass zwei Löschwasserentnahmestellen der Feuerwehr nicht beeinträchtigt werden.

- Die von der Verbandsgemeinde Bad Ems – Nassau sanierte Grundschule soll nach den Osterferien bezogen werden. Danach sollen die provisorischen Schulcontainer abgebaut werden.
- Im Außengelände des Kindergartens soll der aus Rindenmulch bestehende Fallschutz nach dem Abschluss der Sanierungsmaßnahme in der Grundschule erneuert werden.
- Die Bauantragsunterlagen für den Anbau einer barrierefreien Toilettenanlage an die „Lahntalhalle“ wurden von Ratsmitglied Armin Kraft ausgearbeitet. Hierfür wird ausdrücklich gedankt. Die Unterlagen wurden an die Verbandsgemeindeverwaltung zur weiteren Veranlassung weitergeleitet.

TOP 4 Auftragsvergaben – vorsorglich –

Zu diesem Tagesordnungspunkt liegen keine Beratungsgegenstände vor.

TOP 5 Vertragsangelegenheiten – vorsorglich –

Zu diesem Tagesordnungspunkt liegen keine Beratungsgegenstände vor.

TOP 6 Zustimmung zur Annahme von Spenden, Sponsoringleistungen und ähnlichen Zuwendungen – vorsorglich –

- Die Gruppierung des „Weingartens“ hat einen Betrag in Höhe von 250 Euro gespendet.
- Die Volksbank Rhein-Lahn-Limburg eG hat einen Betrag in Höhe von 250 Euro für ein im Mai 2025 anlässlich des Brautages geplantes Musikfestival gespendet.

TOP 7 Mitteilungen / Sonstiges

- Die Einweihung der neuen Bahnhofsbrücke am 28.02.2026 ist sehr gut verlaufen. Die zuständige Ministerin für Wirtschaft, Verkehr, Landwirtschaft und Weinbau des Landes Rheinland-Pfalz, Daniela Schmitt, hat im Rahmen dieser Eröffnungsveranstaltung am 28.02.2026 für die Dauer ihrer Amtszeit jegliche Unterstützung der Ortsgemeinde Dausenau ausdrücklich zugesichert.
- Der Verein „Historisches Dausenau e. V.“ wird von den Zuschussmitteln des Regionalen Förderprogramms in Höhe von 7.780 Euro eine 3 D Panoramaansicht des Ortskerns und der bedeutenden Bauwerke sowie der Ringmauer nach dem Stand von ca. 1740 von einem Grafikdesigner anfertigen lassen und dann die Ansichtstafel möglichst auf dem „Drehersturm“ aufstellen.
- Am Sonntag, 15.03.2026 war die Einweihungsfeier für die bisher vorhandenen drei neuen 3-D—Rekonstruktionstafeln vom „Katzenturm“, vom „Christiansturm“ und vom „Drehersturm“.

- Aus den Fördermitteln des Regionalen Zukunftsprogramms wird die Ortsgemeinde Dausenau neue Tische für die „Lahntalhalle“ anschaffen. Hierfür werden drei Angebote benötigt, da die Auftragssumme einen Betrag in Höhe von 10.000 Euro überschreiten wird. Diese notwendigen mindestens drei Angebote sollen eingeholt werden, sobald die haushaltsrechtlichen Voraussetzungen vorliegen.
- Simon Putzschke wurde zum neuen Wehrführer der Freiwilligen Feuerwehr in der Ortsgemeinde Dausenau gewählt. Die Verpflichtung ist noch von der Verbandsgemeinde Bad Ems – Nassau durchzuführen. Bis zu seiner Entpflichtung ist weiterhin Thomas Meffert der Wehrführer.
- Für das Projekt „Dausenauer Doppelter Bohnapfel“ wurde mit Schreiben vom 09.03.2026 die Bewilligung zum vorzeitigen Maßnahmenbeginn hinsichtlich der beim Naturpark Nassau beantragten Fördermittel erteilt. Das Projekt wird von Ratsmitglied Christian Himmighofen betreut.
- Am Sonntag, 22.03.2025 findet in Rheinland-Pfalz die Landtagswahl statt. Das Wahllokal ist die „Lahntalhalle“. Die Vereidigung der Wahlhelfer der Frühschicht ist um 07.45 Uhr geplant. Die Wahlhelfer der Spätschicht werden am Nachmittag vereidigt.
- Für die Bepflanzung des im Rahmen der Neubaumaßnahme der Bahnhofsbrücke neu entstandenen Pflanzbeetes der Ortsgemeinde Dausenau sind acht Vorschläge eingegangen. Ratsmitglied Christian Himmighofen bittet diese Vorschläge frühzeitig den Ausschussmitgliedern des Ausschusses für Natur und Umwelt vorzulegen.
- Ratsmitglied Adolph Fabricius bittet zu prüfen, wer das Aufstellen einer neuen Straßenleuchte auf der neu entstandenen unbefestigten PKW-Abstellfläche an der Straße „Auf dem Werth“ neben dem Lehrbienenstand veranlasst hat. Nach seiner Auffassung ist der Standort nicht zweckmäßig. Ortsbürgermeisterin Michelle Wittler wird prüfen lassen, ob überhaupt eine Änderung vorgenommen wurde.
- Ratsmitglied Michael Linkenbach weist darauf hin, dass die Wanderwege im Bereich Bärloch / Sechseckhütte / Herrenlay massiv von Wildschweinen beschädigt wurden. Nach seiner Auffassung ist derzeit eine gefahrlose Nutzung dieser Wanderwege nicht mehr gegeben und er bittet um Instandsetzung.
- Ratsmitglied Michael Linkenbach bittet, Informationsveranstaltungen zur Katastrophenvorsorge zunächst für die Mitglieder des Ortsgemeinderates und nachfolgend für die Öffentlichkeit durchzuführen. Ortsbürgermeisterin Michelle Wittler schlägt vor, zunächst den Referenten in eine Ausschusssitzung des Ausschusses für Natur- und Umwelt und nachfolgend in eine öffentliche Sitzung des Ortsgemeinderates einzuladen.
- **Termine**
 - 21.03.2026 Schaubrauen in der Brau- und Kulturscheune
 - 22.03.2026 Landtagswahl
 - 23.03.2026 Elternausschusssitzung der KiTa Waldwichtel
 - 25.03.2026 Videokonferenz mit „Pro-Lahn“ – Am zweiten Wochenende im September, zeitgleich mit der traditionellen Quetschekirmes wird „Pro-Lahn“ eine Veranstaltung durchführen. Es soll wieder ein Zirkus kommen. Abweichend von dem Standort bei der

letzten Veranstaltung von „Pro-Lahn“ soll für den Zirkus ein neuer Aufstellplatz gefunden werden.

30.03.2026 Sitzung der Jagdgenossenschaft um 19:00 Uhr

04.04.2026 Osterfeuer am Sportplatz

21.04.2026 Sitzung des Ausschusses für Natur und Umwelt

28.04.2026 oder 05.05.2025 bei Bedarf Sitzung des Ortsgemeinderates

16.05.2026 Schaubrauen und Musikfest

- Auf ausdrückliche und energische Anfrage von Ratsmitglied Adolph Fabricius stellt die Ortsbürgermeisterin klar, dass am 04.04.2026 der Kultur- und Heimatring in Kooperation mit der „Aktenmächergruppe“ Ausrichter der Veranstaltung ist und für das irische Musikfest am 16.05.2026 der Kultur- und Heimatring als Veranstalter vorgesehen ist.

TOP 8 Einwohnerfragestunde

Zu diesem Tagesordnungspunkt liegen keine Beratungsgegenstände vor.

Datum: _____

Michelle Wittler, Vorsitzende

Gerrit Schwabach, Schriftführer